Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 83 (2008)
Heft: 9

Artikel: Neue Armeeseelsorger
Autor: Schaffhauser, Hans Ruedi
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-717360

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neue Armeeseelsorger

Am 6. Juni 2008 fand der technische Lehrgang A für Armeeseelsorger im geschichtsträchtigen St. Maurice mit der Ernennungsfeier seinen Abschluss. Elf Absolventen und eine Absolventin wurden zu Hauptleuten ernannt.

OBERST HANS RUEDI SCHAFFHAUSER, WENSLINGEN

Ungewohnt die Wetterlage im Wallis an diesem Tag: Statt Sonnenschein verhüllten Wolken und Nebel das Tal und die umgebenden Berge, anhaltender Nieselregen begleitete die Festgemeinde zum Maison de la Famille in St. Maurice. Doch in der reich beflaggten Aula verbreitete sich eine eindrückliche, sonnige Stimmung. Der Lehrgangskommandant, Brigadier Hans-Peter Walser, Chef Personelles der Armee, meldete um 10 Uhr dem Kommandanten Heer, KKdt Dominique Andrey die Absolventen der dreiwöchigen Dienstleistung..

Feier mit Prominenz

Br Walser begrüsste die zahlreichen Gäste, darunter die kirchlichen Würdenträger: Monseigneur Norbert Brunner, Bischof von Sion, und Pfarrer Ruedi Heinzer, Mitglied des Evangelischen Kirchenbundes der Schweiz, sowie von Behördenseite die Herren Georges-Albert Barman, Präsident, und Jean-Didier Roch, Vizepräsident der Gemeinde St. Maurice.

Von militärischer Seite nahm neben dem Kommandanten Heer auch Divisionär Jean-François Corminboeuf, Kommandant Territorial Region 1 teil; anwesend waren zudem drei ehemalige Chefs Personelles der Armee. Besonders herzlich begrüsste Br Walser die aus allen Teilen der Deutschschweiz angereisten Angehörigen der Absolventen.

Rückblick auf den Lehrgang

Br Walser liess den Verlauf des dreiwöchigen technischen Lehrgangs A für Armeeseelsorger Revue passieren. Der Kurs hatte seine Basis in der Ecole des Missions in Bouveret, welche ideale Voraussetzungen für die vielfältige, anspruchsvolle Arbeit bot. In den verschiedensten Disziplinen wurde intensiv gelernt, ausgetauscht, nachgedacht, reflektiert und geübt; eine Herausforderung für alle Teilnehmenden, Lehrkörper wie Absolventen. Nicht wenige der tangierten Thematiken lagen ja auch ausserhalb der Bereiche der seelsorgerisch-beruflichen Kernkompetenzen der Teilnehmenden.

Feierliche Ernennung der neuen Armeeseelsorger durch Br H.P. Wanner, Chef Personelles der Armee (J1).

Ethische und theologische Grundsatzüberlegungen in der Gruppenarbeit wechselten mit Übungen vor Rekruten oder in WK-Verbänden. Das Kennenlernen verschiedener Dienste in der Armee wurde ergänzt durch die Aneignung militärischer Fertigkeiten. All dies mit dem Ziel, die künftigen Armeeseelsorger (Abkürzung: Asg, früher Feldprediger, Fpr) für ihren künftigen Einsatz bei der Truppe fit zu machen, damit sie sich auf dem militärischen Parkett wohl fühlen und sich «ohne auszurutschen» bewegen können.

Internationale Teilnehmer

Der Lehrgang erfuhr eine echte Bereicherung durch drei ausländische Teilnehmer: Oberstleutnant Dekan Andrzej Fober aus Polen; Militärpfarrer Oberleutnant Gerhard Kern aus Deutschland und Mgr. Leutnant Marián Bodolló aus der Slowakei. Diese Gäste brachten zusätzliche Perspektiven in den Lehrgangsverlauf ein und ermöglichten einen anregenden Erfahrungsaustausch, zumal diese Armeeseelsorge-Offiziere in unterschiedlicher Form Langzeit-Dienstleistungen absolvieren. Beispiel Bundeswehr: 6 Jahre, verbunden mit mehrmonatigen Auslandseinsätzen mit der Truppe.

Der Bischof von Sitten, Msgr. Norbert Brunner, und der Kommandant Heer, KKdt Dominique Andrey, richteten Worte der Anerkennung und Ermutigung an die künftigen Armeeseelsorger. Ihre Aufgabe ist herausfordernd und befriedigend zugleich. Unsere Armee besteht aus Individuen: Ohne Menschen gibt es keine Armee!

Ernennungen

Am geschichtlich belegten Ort, an dem vor 1700 Jahren der Hauptmann Mauritius und seine Thebäische Legion als Christen den Märtyrertod fanden, und umrahmt von virtuos vorgetragenen Musikstücken eines Bläserquartetts des Armeespiels beförderte Br Walser die Lehrgangs-Absolventen zu Hauptleuten der Armeeseelsorge und überreichte ihnen die Ernennungsurkunde:

- Beat Auer
- Kurt Schaller
- Barbara Signer
- Simon Graf
- Daniel Ritter
- Benedikt Wey
- Matthias Ruff
- Christian Scharpf
- Matthias Horat
- Christian Weber
- Alexander Schmid
- André Schönenberger